

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 1

Illustration: Rauchzeichen der Grünen: "Die EG wird uns bestimmt finden!"
Autor: Orlando [Eisenmann, Orlando]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Patrik Etschmayer

Wird Dölf Ogi 1993 Trainer der Schweizer Skinationalmannschaft?

In den letzten Wochen des Jahres haben Wahrsager wieder einmal Hochkonjunktur. Dies um so mehr, als nach dem EWR-Nein vom 6. Dezember sowieso niemand weiß, wie es 1993 weitergehen soll. Dabei sind die Aussichten gar nicht so schlecht ...

Jeder wundert sich: Was wird 1993 bringen? Wird die EG wirklich ein Beitrittsgesuch zur Schweiz stellen, da sie einen Boykott durch uns befürchtet? Wird die Schweiz wirklich – wie Christoph Blocher behauptet – ihre neue grosse Chance nützen, die erst durch das Nein zu Europa (das eigentlich in Wirklichkeit ein Ja zu Europa ist, aber nicht zu dem Europa, wie wir es jetzt haben, sondern zu einem anderen oder so ähnlich – wenn Sie's genau wissen wollen, fragen Sie doch SVP, AP und die Grünen) überhaupt greifbar wurde? Wird Adolf Ogi sich aus der Politik zurückziehen und Herrentrainer der Schweizer Skinationalmannschaft? Wird der Sauber C-12 Automobilweltmeisterschaftslorbeeren einheimsen?

Wird sich Madonna noch weiter ausziehen? Und wenn ja, wie?

Fragen über Fragen also. Auch der *Nebelspalter* wollte Antworten haben und wandte sich deshalb – in bester Schweizer Tradition – an jemanden, der wirklich nichts von der Sache versteht und deshalb garantiert objektive Antworten zu geben versteht: Zadour M'Boukou, Asylbewerber und Astrologe aus dem Sudan. Als Informationen gaben wir ihm die Geburtsdaten und -orte der Schweiz (durch Würfeln, um auf mindestens eine genau gleiche Genauigkeit zu kommen wie die offizielle Geschichtsschreibung) sowie der wichtigsten Personen der Schweizer Politik und der Europäischen Gemeinschaft.

Hier das sicherlich überraschende Jahreshoroskop 1993:

Die Schweiz wird ein bewegtes Jahr erleben und um den Juni herum ein Beitrittsgesuch an eine Ländergemeinschaft stellen, das nicht nur von der Regierung, sondern auch von allen sonst opponierenden Kräften unterstützt wird. Bereits im September wird darüber eine Volksabstimmung stattfinden, und schon das nächste Weihnachtsfest werden wir als Mitglied des Commonwealth feiern.

Zukünftig acht Bundesräte

Auch in der Schweizer Politiklandschaft wird sich einiges tun. Wie es aussieht, wird die Zauberformel in Bern gesprengt. Was allerdings genau passieren wird, konnte uns M'Boukou auch nicht sagen. Es liegen allerdings Vermutungen nahe, dass AP und Grüne alternierend einen Bundesratssitz einnehmen werden und so die heilige Allianz Dreher/Diener weiter bestehen wird.

